

Aktuelle Herausforderungen der Planung von Windenergieanlagen

Hannover - 12. April 2018

Nach dem Inkrafttreten der EEG-Novelle 2017 mit der Einführung des Ausschreibungsverfahrens für Windenergieanlagen sieht sich die Windenergiebranche großen Herausforderungen gegenüber. Die Ergebnisse der Ausschreibungsrunden verdeutlichen, wie umkämpft der Markt mittlerweile ist.

Umso wichtiger ist ein erfolgreiches immissionsschutzrechtliches Genehmigungsverfahren voraus. Das Genehmigungsverfahren muss allerdings vor dem steigenden Kostendruck – die niedrigsten Gebote erhalten den Zuschlag – mehr denn je so effizient wie möglich geführt werden. Fachliche und rechtliche Hindernisse müssen frühzeitig erkannt und überwunden werden. Vermeidbare Verzögerungen kann sich kein Projekt mehr leisten.

Dabei erweist sich die Realisierung von Windenergievorhaben nach wie vor als eine alles andere als leicht zu bewältigende Herausforderung. Eine hohe Siedlungsdichte, die Nachbarschaft anderer Infrastruktureinrichtungen oder kritische Anwohner und Gemeinden sind Umstände, die regelmäßig zu Schwierigkeiten im Genehmigungsverfahren führen.

Hinzu kommen umfangreiche Rechtsänderungen im Zusammenhang mit der Umweltverträglichkeitsprüfung und nochmals erweiterte Klagerechte für Umweltschutzvereinigungen und Bürger. Der „Anreiz“ für Dritte, gegen eine Genehmigung auch nur einzelner Windenergieanlagen zu klagen, ist bei erleichterten Zugangsvoraussetzungen zu den Gerichten höher denn je.

Technische und rechtliche Vorgaben, praktische Lösungsansätze und aktuelle Entwicklungen: Darüber referieren auch in diesem Jahr wieder bekannte Experten aus Wissenschaft, Technik und Rechtsberatung. Das Seminar richtet sich an Projektierer und Betreiber, Vertreter der Genehmigungs- und Planungsbehörden, Rechtsanwälte und Gutachter.

Programm

Uhrzeit	Referent	Titel
09:25	Rechtsanwalt Janko Geßner, DOMBERT Rechtsanwälte	Begrüßung und Einführung
09:30 bis 10:15	Dr. Andreas Frye, EADS	<i>WEA ./ DFS: neue Erkenntnisse bei den Gerichten?</i>
10:15 bis 11:00	Dr. Thomas Hahm, Steffen Wussow, F2E Fluid & Energy Engineering	N.N.
11:00 bis 11:15		Kaffeepause
11:15 bis 12.00 Uhr	Dr. Geerd Dahms, Denkmalgutachter	Umgebungsschutz und Windenergiepla- nung – die denkmalfachliche Beurteilung von Visualisierungen
12:00 bis 12:45	<i>Prof. Dr. Edmund Brandt, K:WER TU Braunschweig (angefragt)</i>	N.N.
12:45 bis 13:45		Mittag
13:45 bis 15:30	Rechtsanwalt Janko Geßner und Rechts- anwalt Dr. Jan Thiele, DOMBERT Rechtsanwälte	Aktuelle Fragen der Planung von WEA: Än- derung von Anträgen im laufendenden Ver- fahren, „Interimsverfahren“, Erschließung und Brandschutz, UVP und Klagerechte, u.v.m.
15:30 bis 16:00		Kaffeepause
16:00 bis 17:00	Günter Ratzbor, Schmal & Ratzbor Inge- nieurbüro für Umweltplanung	Aktuelle Fragen des Natur- und Artenschut- zes
17:00 bis 17:30		Abschlussfragen und Diskussion
Gegen 17:30	Rechtsanwalt Dr. Jan Thiele DOMBERT Rechtsanwälte	Schlusswort

Anmeldung

per E-Mail (info@spreewind) oder per Fax (Fax 03212 1243 327)

Name:

Firma:

Anschrift:

Telefon:

E-Mail:

Ich melde mich/uns verbindlich an. Die Teilnahmegebühr werde(n) ich/wir nach Erhalt der Teilnahmebestätigung überweisen.

Mit einer Aufnahme meiner/unser Teilnehmerangaben (Name, Vorname, Unternehmen/Dienstherr) in die Teilnehmerliste sind wir einverstanden:

ja nein

Rechnung als PDF Rechnung per Post

Termin: Donnerstag, 12. April 2018, 09.30 – 17.00 Uhr

Ort: Sheraton Hannover Pelikan Hotel, Pelikanplatz 31, 30177 Hannover

Kosten:

Die Teilnahmegebühr beträgt für Vertreter von Kommunen, Behörden und sonstigen staatlichen Einrichtungen **50 EUR**, für Unternehmen **200 EUR**. Diese zahlen Sie nach Erhalt der Teilnahmebestätigung auf das dort angegebene Konto. In der Gebühr sind Imbiss, Getränke und Seminarunterlagen enthalten. **Preis inkl. der ges. MwSt..**

HINWEIS:

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns Programm-, Referenten bzw. Ortswechsel oder auch die Absage von Seminaren vorbehalten müssen. In jedem Fall sind wir bemüht, Ihnen Änderungen oder Absagen so schnell wie möglich mitzuteilen. Müssen wir ein Seminar absagen, erstatten wir die Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Veranstalter:

DOMBERTRECHTSANWÄLTE

Mangerstraße 26

14467 Potsdam

Tel: 0331/6204270; Fax: 0331/6204271

post@dombert.de; www.dombert.de

Organisation: Spreewind GmbH Sigismundkorso 48 13465 Berlin **Tel.: 030 401 23 59**
info@spreewind.de ; www.spreewind.de